

Koblenzer Schlaglichter vom 09.01.2013 – 19.01.2013

24.12.2016 - 01.07.2017 ▼



PRÄGAFORM Bonn präsentiert Koblenzer Kette und Ohr



-hgj- Rund elfeinhalb Wochen vor dem Start in die nächste Session, präsentiert die für ihre Qualität bekannte Bonner Ordenschmiede Bley Prägaform GmbH, ihre neue Kollektion aus verschiedenen Schmuckstücken bestehend aus Halskette und den dazu passenden Ohrsteckern. Nicht nur in der "fünften Jahreszeit" sind die Silberne Kette wie auch die silbernen Ohrstecker mit Koblenzer Wappen in Herzform und Strass-Steinen ein Hingucker an so manch weiblichen Dekoltee oder Ohr. Auch bei allen anderen Anlässen, passen die modischen Accessoires auf sportliche wie festliche Garderobe der Trägerin. Für die

Herren gibt es ein kleines aber feines Trostpflaster, den Koblenzer Wappenpin fürs Revers, der an jedes Jackett gehört und damit die Identifikation zur Stadt an Rhein und Mosel symbolisiert.

Bestellungen nimmt www.koblenzerkarneval.de über unseren Kontaktbutton entgegen. Alle Bestellungen benötigen neben dem Namen des Bestellers, die komplette Anschrift sowie eine Telefon-Nr. (Festnetz oder Mobilfunk) und sind rechtlich verbindlich. Vom Redaktionsteam www.koblenzerkarneval.de an die Bonner Prägaform zur weiteren Bearbeitung weitergeleitet. Die Kette mit dem Koblenzer-Wappen hat eine Größe von 2,0 cm x 2,0 cm (Herz) und ist unter der Artikel-Nr.: 1320 Wappen Koblenz mit Strass-Steinen besetzt, inklusiv silberner Metallkette und schwarzer Stoffkette zum Preis von € 20,00 erhältlich.

Die Ohrstecker mit dem Koblenzer Wappen in Herzform mit Strass-Steinen (Größe: 2,7 x 2 cm) sind unter der Artikel-Nr.: 1320_0 Herz Koblenz zum Preis von € 12,00 erhältlich und der Koblenzer Wappenpin mit der Artikel-Nr. 1320 Wappenpin Koblenz ist für € 2,00 erhältlich.

HINWEIS IN EIGENER SACHE:

Zum 15. Oktober 2011, haben wir alle älteren Berichte der Koblenzer Schlaglichter der Jahre 2007, 2008, 2009, 2010 , 1/2011, 2/2011 und 3/2011 ins Archiv verschoben!

Ihr Redaktionsteam "koblenzerkarneval.de"

Samstag, 19. Januar 2013



Damit das Programm endlich seinen gewünschten Lauf nehmen konnte, folgten die nachfolgenden Programmpunkte Schlag auf Schlag und ohne Pause, wobei sich die Gesellschaft neben Gastauftritten mittlerweile sehr gut mit eigenen Kräften zeigen kann. Mit dabei: die blau-weiß-goldenen Garden klein und groß in den Altersklassen vier bis acht und neun bis zwölf, der Tanz der "Shunshine's" aus Willroth, vor dem Tanzpaar der KG Ronni Maler und Andrea Stern. Danach als Import die "Neundorfer Hexen", die sich diesjährig weiß-blau also bayerisch dem Publikum zeigten. Damit die Kleinsten pünktlich aus dem Saal und ins Bett kommen, kündigte Rudi Göbel die "Paradiesvögel" an, die als Küken in der Altersklasse von vier bis acht tänzerische begeisterten. Nach dem Besuch der Koblenzer Tollitäten, die "Las Vegas"-Show des NCV Lahnstein. Heiß und kalt wurde es dem Publikum im Kolpinghaus bei dem Tanz der zehn- bis zwölfjährigen, die "Feuer und Eis" in den Saal brachten.

Noch nicht einmal auf der Zielgeraden war zur vorgerückten Stunde das Programm mit seinen 17 Programmnummern, da noch sechs Protagonisten auf ihren Auftritt warten. So die Koblenzer Stadtmönnen als "Engel und Teufel", die "Wilden Hühner" der BWG Turnerriege, und die Tänzerinnen und Tänzer der KFK Schälsjer. Nach den blau-weiß-goldenen "Spaßvögel",

der "Matrosentanz" der Cheerleader Goldgrube und im Finale die Frauentanzgruppe der Gesellschaft die passend zum Karneval als "Clowns" den Abend abrundeten.

Herzliche Glückwünsche für Gudrun Semrau, die im Rahmen der heutigen Prunksitzung mit dem Halsorden der AKK geehrt wurde und diesen von AKK-Vizepräsident Heiz Kölsch überreicht bekam.

Samstag, 19. Januar 2013

Lila-weißes Seemöwen-Heimspiel in Gülser Turner-Narrhalla



-hgj/nj- In ausgelassener Karnevalsstimmung in einem mehr als gut gefüllten Saal, feierten die Gülser "Seemöwen" am heutigen Abend im Turnerheim am Gülser Bahnhof, daß ihnen seit einigen Jahren als Narrhalla dient, ihre Möhnensitzung mit Herren.

Bereits ab 18.45 Uhr luden die "Seemöwen" ihre Gäste ein, sich beim Auftritt der "Möhensterne" aufzuwärmen. Nach dem Tanz der Kindergarde im Alter von neun bis zwölf, der Einmarsch aller Aktiven, die sich nach dem vergangenen Aschermittwoch wieder in allen Sparten fit die laufende Session gemacht haben. Herzlich nach "Gölser Art", fiel dann das Willkommen der Gäste und Ehrengäste statt, die von der Bühne von Obermöhn Gitti Knipp und Sitzungspräsidentin Nicole Flick begrüßt wurden. Und schon ging es weiter im Programm mit den kleinsten

Aktiven der Gülser "Seemöwen" weiter, die sich gerne dem närrischen Auditorium zeigten. Nach Gang der Tanz der "Sternschnuppen" und der "Möhensternchen" die allesamt im Alter von fünf bis sechs Jahren dem Karneval im Koblenzer Moselweinort nähergebracht werden.

Darauf dann das Protokoll von Anita Schmitz, sowie "Tanja und Freund" (Tanja Bündgen und Elfriede Burdack), die als Redebeitrag in dieser Session als Bauchredner auftraten. Generationenübergreifend die beiden nächsten Programmnummern, bei denen sich die Jugendshowtanzgruppe "brasilianisch" vor dem "Altenheim" mit Ingrid Alscheid, Sandra Brauer, Marianne Geilenkirchen, Heike Mohl, Anne Kappaun, Marianne Klein, Helga Reif, Annemarie Rosenbaum, Gisela Schieß und Marianne Wiese präsentierte, die alltägliche Sparmaßnahmen offenlegten. Hierauf das Ziewgespräch "Frauen und ihre Themen" mit Anita Kirschner und Eileen Sattler, vor den "Sechs aus Güls" (unteres Foto), wobei wie immer hier Tanja Bündgen, Elfriede Burdack, Carmen Colling, Jutta Heinz-Günther, Hiltrud Rotthoff und Annelore Schmidt in die Rollen schlüpfen.

Samstag, 19. Januar 2013



Reif für Tanzturniere, wie auch alle anderen Tänze der Gülser "Seemöwen", der Gardetanz der den erhofften Applaus nach

straffem Training in den Sommermonaten einbrachte. Von ihren Erfahrungen als "Die Zensi von der Alm" hatte nach der Tanzdarbietung Myriam Annabell Kirschner zu erzählen, die das Podium für die Tanzgruppe der "Auslese" freimachte, die als Zigeuner in ihrer Gesellschaft das Publikum begeisterten. Unter dem Motto "Feuerwasser-Marterpfahl die Apachen feiern Karneval", zeigte sich nach Gitti Knipp in der Rolle als "Fräulein Gitti" die Showtanzgruppe, der traditionell das Schlußbild des Abend gehört.

Resümierend eine perfekte Sitzung aus Mischung von Gölser Lokalkolorit und "Kowelenzer Faasenacht", was dem närrischen Gölser Aushängeschild am heutigen Abend zwei AKK-Halsorden einbrachte, die AKK-Präsident Franz-Josef Möhlich an Ingrid Alscheid und Annelore Schmidt (oberes Foto) für ihre Verdienste verlieh. So betonten auch Prinz und Confluentia bei ihrem Besuch im Turnerheim des TV Gölz, das man auf die "Seemöwen" stolz sein kann, die nach den Gesellschaften in Bonn-Beuel und Mülheim-Kärlich auf Rang 3 aller Möhnengesellschaften bundesweit stehen.

Samstag, 19. Januar 2013

Narrenzunft Grün Gelb Karthause mit eigenem Humor



Bericht folgt!

Samstag, 19. Januar 2013



Samstag, 19. Januar 2013

Dähler Bornskrug: Kuppelsaal ist der Strahlemann aller Koblenzer Säle



-hgj/nj- Von den verbleibenden beiden letzten Terminen am heutigen Abend, ist die Bornskrug-Sitzung die nächste auf der

nächtlich karnevalistischen Route durch Koblenz, wo zu dieser Zeit die Sitzung wie alle anderen auch auf ihrem Höhepunkt ist. Erst seit zwei Jahren ist die 1881 gegründete Gesellschaft, die in diesem ihr Jubiläum 12 x 11 Jahre feiert, nach einigen Jahren zwangsweiser Abstinenz durch Sanierungsmaßnahmen wieder in ihrer alten Heimat angekommen. Hiermit kann der Kuppelsaal der Festung Ehrenbreitstein endlich wieder in den Farben rot, weiß und schwarz strahlen. Gut, schwarz ist nur da anzutreffen wo die Schatten fallen und die sind durch die herrliche Illuminierung bei der Dähler Narrenzunft □ Bornskrug□ wahre Randerscheinungen und Schattenspiele der Akteure. Fest steht auf jeden Fall eines, die Koblenz Kongress die ein Ableger der Koblenz-Touristik ist, – und in deren Obhut die Verwaltung nach langem Umbau der zu neuem Leben erwachte Rhein-Mosel-Halle liegt – kann sich hier gleich mehrere fette Scheiben abschneiden, wie man eine Halle zu leuchten bringt!!!

Samstag, 19. Januar 2013



Auch hier wieder ein Spitzenprogramm mit Überlänge wie ein Hollywood-Klassiker in CinemaScope, bei dem Non Stop nach dem Einzug des Elferrates mit dem Trommler- und Pfeifer-Corps Karthause, das Nachwuchsfunkenmariechen der Gesellschaft Emily

Grünwald den Abend eröffnete. Nach dem Protokoll von Stephan Otto, die "Funny Girls und Boys" aus Wallersheim und das Zwiegespräch zwischen Vater und Sohn (Olav und Max Kullak), die die Gäste "übers Lachen" unterwiesen, bevor die Garde der Dähler Narrenzunft ihr Können zeigen durfte. Umrahmt von zwei Vorträgen (Wladimir Elsner und Melina Möhlich) der Besuch des Koblenzer "Prinzen Peter der Große" mit seiner "Confluentia Christiane", die mit großem Gefolge dem "Bornskrug" ihre Referenz erwiesen.

Ohne die Festung die 118 Meter über Dahl und Rhein thront zu verlassen, zeigten die Tänzer der K.K. Funken "Rot-Weiß", daß sie auch in solch luftigen Höhen mit "Schiff Ahoj" in See stechen können, wofür es vom Publikum wie bei allen anderen Künstlern den wohlverdienten Applaus gab. Der Tanz war so beeindruckend, daß selbst "Queen Elisabeth" (Detlef Pilger) der Gesellschaft und ihrem närrischen Jubiläum im 132. Vereinsjahr ihre Aufwartung machte. Nach dem musikalischen Beitrag der "AltstadtPänz" der Sprung über den Rhein mit der Darbietung der Showtanzgruppe des Narren-Club Waschem, vor dem gesanglichen Vortrag der "Dähler Mississe" mit dem 2. Vorsitzenden Hans-Erich Pohren und Geschäftsführer Berthold Weiß, die aber nicht den Abgesang einer perfekten Sitzung im Gepäck hatten.

So folgten noch die "Bodentrampler" aus Nörtershausen, die mittlerweile zum festen Inventar der Gesellschaft gehören, sowie das gemeinsame Männerballett der Großen Koblenzer und des "Bornskrugs", die besonders bei den Damen durch ihre Akkuratess die Hingucker im Kuppelsaal schlechthin waren und das Podium letztendlich nach ihrer Zugabe fürs Finale aller Mitwirkenden freigaben. Neben "Oh Kowelenz, ich han mich verlore" von und mit Präsidentin Marlis Weis, die die Moderation der 1. Sitzung ihrer Gesellschaft leitete, schallte zum Schluß über die Dächer der Rhein-Mosel-Stadt das Bornskrug-Lied, welches die gelungene Jubiläumssitzung in einem ausverkauften Saal beendete.

Samstag, 19. Januar 2013

Saal des [letzten Bauernwirt] ist Festplatz der [Boomer Ritter]



Bericht folgt!

Samstag, 19. Januar 2013



Donnerstag, 17. Januar 2013

Donnerstag, 17. Januar 2013

Donnerstag, 17. Januar 2013

Donnerstag, 17. Januar 2013

Sonntag, 13. Januar 2013

Mädchen bestellen bereits jetzt Karten der Kölner Narren-Zunft für 2014



-hgj/nj- KNZ, diese drei Buchstaben stehen im Kölner Karneval für die Kölner Narren-Zunft von 1880, denen man gerne nachsagt, daß KNZ im eigentlichen Sinne "Keine Nacht Zuhause" bedeutet. Heute jedenfalls waren die aktiven Mitglieder der Gesellschaft auf keinen Fall zu Hause, sondern verkürzten im vollgefüllten Kristall-Saal der koelnmesse, allen Frauen im Saal das Wochenende.

Die Qualitäten die die KNZ bei der Mädchensitzung mit sich bringt, spürt insbesondere der ehemalige Pressesprecher Otto Küpper, dem schon während der laufenden Sitzungen zahlreiche Vorbestellungen fürs nächste Jahr in die Hand gedrückt werden. So heute Nachmittag wieder durch von acht Koblenzer Mädchen,

die seit über einem Jahrzehnt den Weg vom Deutschen Eck zum Kölner Dom finden, um hier bei den Auftritten von Prinzen-Garde Köln, „Klüngelköpp“, Guido Cantz „Der Mann für alle Fälle“, der KNZ Kinder- und Jugendtanzgruppe, „Räuber“, der Rednerschule (Martin Schopps), Volker Weiniger in seiner Type als „Der Präsident“, dem Kölner Dreigestirn, „Höhner“, „Ne Hausmann“ Jürgen Beckers sowie der StattGarde Colonia Ahoj und zum Finale mit den „Brings“ in rheinischen Hochburg des Karnevals zu feiern. Dat es Kölle, dat es Karneval!!!

Sonntag, 13. Januar 2013



Kowelenzer Schängelcher einmal (K)eine (N)acht (Z)uhause. V.l.n.r.: Christa, Liz, Gudrun, Renate, Öcky, Uschi, Anja (wer hat der bloß den Kopf verdreht?) und Bessi bei ihrer Kartenbestellung 2014 an Otto und Stefan Küpper.

Anekdotchen am Rande, so Pressesprecher Stefan Küpper. So warteten die „Klüngelköpp“ bedingt durch eine Verkehrsstau in der Kölner Innenstadt auf ihrer Techniker und Instrumente, was für Bannerhär (Präsident) Thomas Brauckmann bedeutete „Loch em Projramm“. Folglich mußte Helmut Blödgen mit seinem Orchester 20 Minuten einen Hit nach dem anderen spielen, bis das die Band endlich in die Sitzung einsteigen konnte. Weit gefehlt,

denn nunmehr spielte die Technik nicht mit, da eine herausgesprungene Sicherung die Bühne lahmlegte. Also nochmals Musik von Helmut Blödgen's Band und warten auf den Hausmeister. Sicherung wieder drin, Bühne reanimiert und [loss met d'r Musik un wigger em Programm.]

Und noch was. Nach 25 Jahren hatten die Zunftmäntel der Kölner Narren-Zunft an der einen oder anderen Ecke ihren Verschleiß nicht mehr verheimlichen können, was aber erst sehr spät im Jahr 2012 festgestellt wurde. Dank des Kölner Karnevals- und Vereinsausstatter Party Clown, wurden die Roben aus Samt und Pelzersatz innerhalb weniger Wochen neu genäht, wofür sich die KNZ nochmals bedankt, so Stefan Küpper.

Sonntag, 13. Januar 2013

Traditionsbewußte [Gruuße] geht mit Ehrungsfeier neue Wege



-hgj/nj- Nachdem die Große Koblenzer im vergangenen Jahr anlässlich ihres 15 x 11jährigen Jubiläums, besondere Menschen für besondere Taten im Rahmen ihres Geburtstagsempfangs ehrte, führt Koblenz' zweitältestes Gesellschaft dies zukünftige jährlich fort.

In der Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse Koblenz, wo überlicherweise Kunden ihre Bankgeschäfte erledigen, feierte

man heute Nachmittag zusammen mit dem Mitglied des Vorstands Sparkasse Ernst-Josef Lehrer in entspannt nährischer Atmosphäre bei Musik, süffigen Getränken und Leckereien der "Cucina Sabina" (Sabine Helmes), die wie immer bei Veranstaltungen, den Kochlöffel schwingt. Nach der musikalischen Einleitung durch Geschäftsführer Dirk Crecelius, grüßten Claudia Probst und Thomas Than in ihrer Funktion als 1. Vorsitzende und Präsident auf charmant herzliche Art, Gäste, Aktive und Ehrengäste, die den Weg zur Sparkasse Koblenz gefunden hatten.

Hierauf folgten die ersten Ehrungen die es an diesem Spätnachmittag vorzunehmen waren. So ehrte die Gesellschaft Leonie Castor und Marlen Perz mit dem Nachwuchspreis der "Gruuße", die sich seit Jahren für die Gesellschaft trotz ihrer jungen Jahre für den Erhalt des nährischen Brauchtums besonders hervortun. Hieran baten Dirk Crecelius, Claudia Probst sowie Thomas Than gleich fünf Persönlichkeiten auf nährische Podium, die neben ihrer Urkunde die Verdienstnadel aus den Händen des "Dreigestirns der Großen Kobelnzer" erhalten sollten. So Peter Krautkrämer und Alfons Mittler die seit 1975 zusammen mit der GKKG die Sitzung mit dem Bahn-Sozialwerk vorbereiten, organisieren und durchführen. Mareike Alsbach, Uta Fideler sowie Angela Metzdorf, denen gleiche Ehrung zu Teil wurde, gehören zu den Damen der Großen die im Hintergrund ihre Fäden spinnen und ganzjährig im Festkomitee, als dem Kompetenzteam angehören, das jede Veranstaltung der Gesellschaft bereits Monate vorher plant und organisiert.

Samstag, 12. Januar 2013



Und schon warfen große Augenblicke ihre Schatten voraus, da die Koblenzer Tollitäten „Prinz Peter der Große“ mit „Cofluentia Christiane“ samt Hofstaat der „Gruuße“ ihre Referenz erweisen wollten. Abmarsch, Klatschmarsch und dreimal „Kowelenz Olau“ für Prinz, Confluentia und Gefolge, die schon wieder zum nächsten Termin mußten. Hiernach erklärte Dr. Albert Esser der „Schnisseschwader“ in seinem Vortrag, was es sich mit Ehrungen wie sie zum Beispiel heute stattgefunden haben und noch stattfinden werden auf sich hat.

Ehrungen der besonderen Art erfuhren sodann Dr. Albin Lütke und (in Abwesenheit) Hausherr Matthias Nester, die durch ihr Engagement für die 1847 gegründete Koblenzer Karnevalsgesellschaft in den Kreis der Ehrenräte aufgenommen wurden. Für ihre 25jährige Treu zur Gesellschaft empfing als Einzige Sandra Hürter, Ex-Confluentia der GKKG, Urkunde und Nadel in Silber. Den Ehrenpreis 2013 erhielt hiernach Oliver Ehrlich, der neben seinem Sitz im Elferrat der GKKG, im vergangenen Jahr den kompletten Jubiläumsempfang der Gesellschaft in seinen Räumen als Leiter der Koblenzer Toyota Niederlassung arrangierte.

Zu weiteren hohen Weihen kamen im Verlauf des Nachmittags mit der Gebrüder Dommermuth-Plakette der Büttenreder der KG Funken Rot-Weiß-Gold, Metternich Wladimir Elsner und Thomas Than´s

Präsidentenkollegin Marlis Weiß für ihre Verdienste um die GKKG.

Highlight der diesjährigen "Große Ehrungsfeier" war allerdings die Ernennung zum Ehrenmitglied, die die Gesellschaft in ihren 166 Jahren erst 13 Personen als höchste Auszeichnung für ihr Schaffen ausgesprochen hat. So zeigte sich Gerd Kessler, der seit 63 Jahren Mitglied der Gesellschaft ist und dort 1978 als "Prinz Gerd vom Goldenen Schlüssel" mit "Confluentia Doris" (Tingelhoff) die "Gruuße" repräsentierte, äußerst gerührt von der besonderen Art seiner Ehrung.

Mit dem gemeinschaftlichen Bild aller am heutigen Tage ausgezeichneten Ehren(preis)träger und der durch Gerd Kessler intonierten Kobelzer Nationalshymne "Dat Kowelenzer Schängelche", endete die Veranstaltung offiziell, wobei zahlreiche Gäste noch bis in die Abendstunden die Ehrungsfeier bei der Großen Koblenzer weiterhin genossen.

Samstag, 12. Januar 2013

Samstag, 12. Januar 2013

Freitag, 11. Januar 2013

K.G. BLAU-WEISS-GOLD e.V.
KOBLENZ - RAUENTAL

**GROBES
KINDERKOSTÜMFEST**

KOLPINGHAUS
9.02.2013
14:11 UHR
EINTRITT: 3,50 €
INCL. ROMO-BEITRAG

KINDER 1 GETRÄNK GRATIS

SHOWTÄNZE LIVE MUSIK
GROBE TOMBULAR
PREISPRÄMIERUNG DER SCHÖNSTEN KOSTÜME

AUTOMOBILE
W. BRAKONIER
KOBLENZ
Tel. 0261-5795771

Mitzlaff Dienstleistungen GmbH **MD**
Ihr Partner wenn's um Sauberkeit geht
Ihr Meisterunternehmen in Sachen...

- Gebäudereinigung
- Glasreinigung
- Teppichbodenreinigung
- Seniorenhausreinigung
- Büro:

- Grundreinigung
- Außenanlagenreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Industriereinigung

 An der Windmühle 33
56073 Koblenz
Tel.: 02 61 - 6 71 0237 38
Fax.: 02 61 - 6 71 01 39
Handy: 01 63 - 3 91 14 48
mitzlauff-dienstleistungen@arcor.de

Freitag, 11. Januar 2013

**Metternicher Möhnen ☐ Die Zufälligen ☐
spenden für Kita Eulenhorst**



-dc- Dass die Metternicher Möhnen [Die Zufälligen] nicht nur großartig Karneval feiern, sondern auch ein Herz für Kinder haben, beweisen sie in ihrer Jubiläumssession.

Für die städtische Kindertagesstätte Eulenhorst spendeten sie ABC Roll- Bus- Rutscher, das sind Fahrzeuge, ähnlich wie Bobbycars, nur für kleinere Kinder, die natürlich bei den Kindern sofort in Beschlag genommen wurden.

Wie Obermöhn Rosemarie Klein gegenüber dem Leiter der Kita, Dirk Crecelius, betonte, ist es für [Die Zufälligen] eine Herzensangelegenheit in ihrem Stadtteil soziale Einrichtungen zu unterstützen.

Zur Kita Eulenhorst bestehen schon seit 20 Jahren starke Bindungen und deshalb freuen sich Kinder, Erzieher und natürlich alle Möhnen auf den Schwerdonnerstag, wo sie der Einrichtung wieder einen Besuch abstatten und den Kindern ihr Möhnenlied vorsingen werden. Vermutlich gibt es dann auch wieder eine Bützchen vom Leiter der Kindertagesstätte [] .

Quelle und Foto: Kindertagesstätte Eulenhorst

Donnerstag, 10. Januar 2013

Mit Salbe und Verband Gefahr gebannt – CCKK lädt zur Närrischen Sitzung ein

Mit Salbe und Verband Gefahr gebannt – CCKK lädt zur NÄrrischen Sitzung ein

Der Carneval-Club-Korpskommando Koblenz 1968 e.V. lädt für Freitag, 25. Januar ab 19.51 Uhr zu seiner 45.Sitzung ins 'Haus Horchheimer Höhe', Von-Galen-Straße 1 ein. Politik und Gesellschaft mit feinem Spott ins Visier nehmen, das ist ein Markenzeichen des CCKK. Daneben präsentiert der CCKK wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Showtanzgruppen und Beiträgen seiner Vereinsmitglieder.

Diese Session bleibt der CCKK noch unter den 'Fittichen' des Kommando Heer. Das Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr (KdoSanDstBw) begleitet die Session bis der CCKK im Sommer 2013 'unterstellt' wird.

Carneval-Club-Korpskommando Koblenz 1968 e.V. – CCKK

Donnerstag, 10. Januar 2013

AHC, Große Koblenzer, Funken Rot-Weiß und Rheinfreunde mit Koblenzer Kindersitzung in der KuFa

-dc- Am 3. Februar 2013 steigt ab 15.00 Uhr in der KulturFabrik (KuFA) wieder die Kindersitzung der vier Koblenzer Karnevalsgesellschaften, Alt-Herren-Corps Koblenz, Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft, K.K. Funken Rot-Weiß und erstmalig der KG Rheinfreunde aus Neuendorf, die in dieser Session auch das Koblenzer Kinderprinzenpaar stellen.

Der Präsident der Kinder- und Jugendsitzung Tobias Bilo hat wieder ein buntes Programm mit Gesang, Tanz und Spielen zusammengestellt bei dem auch der Besuch des Kinderprinzenpares der KG Rheinfreunde nicht fehlt.

Auch die Koblenzer Tollitäten mit 'Prinz Peter der Große' und I.L. 'Confluentia Christiane' werden den Kindern mit dem Gefolge wieder ihre Referenz machen.

Karten für die Veranstaltung gibt es bei der KuFa, der Buchhandlung Reuffel und dem Café Wingen in der Pfuhlgasse und an der Tageskasse.

Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft seit 1847 e.V.:

Donnerstag, 10. Januar 2013

**Mädels offgepaßt!!! – Die Gruuße
verschenkt Eintrittskarten zur
Mädchensitzung 2013**

Die Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft 1847 e.V.
präsentiert **2013**
in der **RHEIN-MOSEL-HALLE**

MÄNNERFREIE ZONE

Mädchensitzung
am **17.01.2013**
Beginn: **19:00 Uhr**

KARTENVORVERKAUF
Tourist-Information, Rathaus
Tourist-Information, Hauptbahnhof

Zusätzlicher VVK für MÄDCHENSITZUNG: KOBLENZER SCHÄNDEL
Hohenfelderstr. 5

Die Gruuße dat is Kowelenz!

Prunksitzung
am **26.01.2013** Beginn: **19:30 Uhr**
und **27.01.2013** Beginn: **15:00 Uhr**

©2012 Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft 1847 e.V. by D. Merten

Sparkasse Koblenz **LOKALANZEIGER** **EVIII** **Mercüre** **STILL** **KEVAG Gruppe**

Wer es kennt weiß, was hier abgeht. Am 17. Januar 2013 steigt zum zweiten Mal die MÄDCHENSITZUNG der Großen Koblenzer Karnevalsgesellschaft. Party ohne Ende, ausgelassen feiernde und lustige Frauen und Mädchen aus dem Rheinland, die es in einer "MÄNNERFREIEN ZONE" richtig krachen lassen. Den passenden Sound für den Gute-Laune-Faktor liefern u.a. die

Nice Party Band, die kölsche Kultgruppe "Kolibris", Local-Hero "Torty de Banana" sowie "De Spruddler" und präsentieren kölsche wie rheinische Karnevals-Kracher, Schlager und Rock, aktuelle Chart-Hits und Funky Disco-Classics der 70er, 80er & 90er.

Bei den Mädchen "brennt die Luft". In diesem Jahr auf der Bühne ebenfalls mit dabei: das Kölner Traditionskorps der Roten Funken von 1823 e.V., Comedian Markus Hay sowie weitere phantastische Tanzgruppen und Redner.

Aufgepasst Mädels " wer mit einem Ausdruck dieses Artikels zur Abendkasse kommt und zwei Eintrittskarten kauft, bekommt die 3. Karte geschenkt.

Quelle und Grafik: Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft seit 1847 e.V.

Mittwoch, 9. Januar 2013



*Möhnenclub
Neuendorf*



**Schwerdonnerstag
07. Februar 2013
Möhnen-
Sitzung**

15¹¹ Uhr im
Jugendheim Neuendorf
Einlass 12³⁰ Uhr

Eintritt: 11.- €
inkl. 0,50 € Romo.- Beitrag
1 Tasse Kaffee und Kuchen

Kartenvorverkauf:
Zeitschriften-Franz
Brenderweg 175